

04.08.2017 – Nr. 61

Kelvin van der Linde holt vor Lucas Auer Bestzeit für Audi

- 24h-Sieger ist im ersten Freien Training auf dem Nürburgring Schnellster
- DTM-Star Lucas Auer belegt Rang zwei
- Beide Rennen am Samstag und Sonntag live und in voller Länge bei SPORT1

Nürburg. Ende Mai gewann Audi-Pilot Kelvin van der Linde (21/ZA, Aust Motorsport) das ADAC Zurich 24h-Rennen, bei seiner Rückkehr auf den Nürburgring fuhr der Südafrikaner auf der kurzen Sprintstrecke die Bestzeit im ersten Training des ADAC GT Masters. Platz zwei ging an DTM-Star Lucas Auer (22/A, BWT Mücke Motorsport), der direkt von seinem ersten Formel-1-Test zum ADAC GT Masters in die Eifel reiste. Die beiden Rennen der „Liga der Supersportwagen“ werden am Samstag und am Sonntag (jeweils ab 13.00 Uhr) bei SPORT1 live und in voller Länge übertragen. Außerdem sind sie online im Livestream auf sport1.de, DAZN, adac.de/motorsport und unter youtube.com/adac zu sehen.

Van der Linde gelang seine beste Rundenzeit bereits schon früh in der 60-minütigen Sitzung. Kein anderer Pilot kam danach mehr an die Bestmarke von 1.28,464 Minuten heran. „Ich freue mich, wieder zurück am Nürburgring zu sein. Es wäre toll, wenn wir auch an diesem Wochenende ganz vorn dabei sein werden. Das Auto lag im Training sehr gut. Wir waren schon zuletzt in Zandvoort sehr schnell unterwegs. Ich denke, hier sind unsere Chancen auch sehr gut.“

Mit einem Rückstand von 0,209 Sekunden wurde Lucas Auer Zweiter. „Am Anfang habe ich etwas gebraucht, um mich wieder an das GT-Auto zu gewöhnen. Aber dann lief es gut. Es ist natürlich noch früh am Wochenende, daher müssen wir erst mal abwarten, wo wir wirklich liegen.“

Auf den Plätzen drei bis fünf folgte ein Lamborghini-Huracán-Trio. Schnellste waren hier Ezequiel Perez Compagnon (23/RA)/Mirko Bortolotti (27/I, beide GRT Grasser Racing Team) vor ihren Teamkollegen Rolf Ineichen (39/CH)/Christian Engelhart (30/Wolnzach) und Florian Spengler (29/Schaffhausen)/Christopher Zanella (27/CH, beide Team HB Racing). Die drei italienischen Sportwagen lagen innerhalb von nur 0,119 Sekunden. Rang sechs ging an den Mercedes-AMG von Patrick Assenheimer (25/Lehensteinsfeld) und Maximilian Götz (31/Uffenheim, beide Mercedes-AMG Team HTP Motorsport).

Tabellenführer Jules Gounon (22/F, Callaway Competition), der sich an diesem Wochenende die Corvette C7 mit dem Spanier Albert Costa (27/E) teilt, wurde Neunter.

Erster Formel-1-Test für Lucas Auer

Unmittelbar vor dem Rennwochenende auf dem Nürburgring durfte Lucas Auer (22/A, BWT Mücke Motorsport) erstmals einen Formel-1-Rennwagen pilotieren. Der Österreicher, der sich am Wochenende bei seinem zweiten Auftritt im ADAC GT Masters einen Mercedes-AMG mit Sebastian Asch (31/Ammerbuch) teilt, fuhr am Dienstag und Mittwoch im Force India VJM10-Mercedes insgesamt 103 Runden auf dem Hungaroring bei Budapest. „Die Beschleunigung war beeindruckend“, so der Kufsteiner über seine erste Erfahrung in der Königsklasse des Motorsports. „Als ich aus der Boxengasse herausbeschleunigt bin, hat es meinen Kopf nach hinten geworfen, dabei war ich erst im zweiten Gang.“

Warm-up mit Auer und Schumacher

Mit einem Warm-up im Restaurant von Ex-Formel-1-Pilot und ADAC Formel 4-Teambesitzer Ralf Schumacher in Köln wurde am Donnerstagabend das Rennwochenende auf dem Nürburgring eingeläutet. Neben ADAC GT Masters-Pilot Lucas Auer, der direkt von seinem Formel-1-Test anreiste, Schumacher, ADAC Geschäftsführer Lars Soutschka und ADAC Motorsportchef Thomas Voss nahmen an dem Event auch Vertreter des neuen ADAC Partners Infront Sports & Media sowie zahlreiche Journalisten teil.

Jubiläum für Philip Geipel

Audi-Pilot Philip Geipel (30/Rosenbach/Vogtland, YACO Racing) feiert am Sonntag ein rundes Jubiläum: Der zweifache ADAC GT Masters-Rennsieger bestreitet im zweiten Durchgang des Wochenendes seinen 100. Start in der „Liga der Supersportwagen“. Nach Rekordteilnehmer Sebastian Asch (31/Ammerbuch, 129 Starts), Daniel Keilwitz (28/Villingen, 108) und Luca Ludwig (28/Bornheim, 108) ist Geipel der vierte der aktuellen Fahrer, der diese Marke erreicht.

Tickets für die Rennwochenenden sind online unter www.adac.de/motorsport erhältlich.

ADAC GT Masters-Kalender 2017

28.04.-30.04.2017	Motorsport Arena Oschersleben
19.05.-21.05.2017	Lausitzring (mit DTM)
09.06.-11.06.2017	Red Bull Ring/Österreich
21.07.-23.07.2017	Circuit Zandvoort/Niederlande
04.08.-06.08.2017	Nürburgring
15.09.-17.09.2017	Sachsenring
22.09.-24.09.2017	Hockenheimring Baden-Württemberg

Weitere Informationen unter www.adac.de/gt-masters

Pressekontakt

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 89 7676 6965, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/gt-masters

www.adac.de/motorsport